



**WASSERRATTE:** Stephanie beim Training im Schwimm-Zentrum von Pine Crest.

### PERSÖNLICH

**Name:** Eisenring  
**Vorname:** Stephanie  
**Geburtsdatum:** 18. November 1990  
**Geburtsort:** Zürich  
**Wohnort:** Pompano Beach, Florida, USA  
**Grösse:** 1,64 m  
**Gewicht:** 44 kg  
**Beruf:** Schülerin und Schwimmerin  
**Klub:** SV Limmat und Pine Crest  
**Trainer:** Jay Fitzgerald  
**Hobbys:** Sport allgemein, Trampolinspringen, Rollerbladen und Lesen.  
**Lieblingessen:** «Spaghetti, selbstverständlich mit einer von meinem Vater gekochten, raffinierten Sauce. Schliesslich hatte er früher einmal ein Restaurant und kochte dort meist selbst.»  
**Lieblingsmusik:** Alles von den Backstreet Boys und von Eminem.



Olympia-Medaillen gewonnen.

Auch der erfahrene Coach ist von Eisenrings Qualitäten als Schwimmerin begeistert. «Ich schätze an Stephanie vor allem ihren totalen Trainingseinsatz und ihre Einstellung zum Wettkampf. Auch nach einem harten 10-Kilometer-Intervall-Training ist sie noch in bester Verfassung», sagt Fitzgerald. «Sie wird ihren Weg machen. Wobei es bei so jungen Mädchen schwer zu beurteilen ist, ob sie bis zur absoluten Spitze durchhalten. Bei «Steph» zweifle ich allerdings nicht daran.»

**Dass sie über schwimmerische Extraklasse verfügt,** hat Stephanie Eisenring schliesslich nicht bloss im Pool bewiesen. Neben ihren 48 Medaillen, die sie an regionalen und nationalen Meetings bisher gewann, schaffte sie am 6. August ein ganz spezielles Highlight. Bei den Nationalen Lebensretter-Meisterschaften in Cape May hat die junge Schweizerin mit der Goldmedaille im «Surf Swimming» alle überrascht. So sehr, dass sie bei ihrer Rückkehr nach Pompano Beach von der Regierung und der Bevölkerung als «US Junior Lifeguard Master» bei einer Beach-Party frenetisch gefeiert wurde.

**BEARBEITUNG: CARL SCHÖNENBERGER**



**LEBENSRETTERIN:** Als US-Junior-Meisterin könnte Stephanie bald bei Baywatch mitspielen.